

 <p>Alte Nationalgalerie, Staatliche Museen zu Berlin / Andres Kilger [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Bildnis der Prinzessin Marianne (Kopie nach Wilhelm Wach)</p> <p>Museum: Nationalgalerie Invalidenstraße 50-51 10557 Berlin 030 / 39783411 hbf@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Alte Nationalgalerie</p> <p>Inventarnummer: A III 314</p>
--	--

Beschreibung

Die Bezeichnung auf dem Bilde – »nach Wertz cop. von E. Bublitz aus Berlin [...]« –, von welcher Hand auch immer, ist nicht korrekt. Es handelt sich um die Kopie eines Bildes von Karl Wilhelm Wach, das 1834 auf der Berliner Akademieausstellung zu sehen war (Kat.-Nr. 806): »Portrait Ihrer K.H. der Frau Prinzessin Albrecht von Preußen. Als Geschenk für die Stadt Amsterdam bestimmt«. Dargestellt ist Marianne von Oranien-Nassau (1810–1883), eine Prinzessin der Niederlande, die im Jahr 1830 mit Prinz Albrecht von Preußen (1809–1872) verheiratet worden war. Das Bild ist 1895 in Amsterdam vermutlich für die Besitztümer in Schlesien der inzwischen verstorbenen Prinzessin Marianne entstanden, eventuell für das nach einem Entwurf von Schinkel erbaute Schloß in Kamenz (Kamieniec Ząbkowicki). Die seit 1849 geschiedene Prinzessin hatte sich sehr für die wirtschaftliche Entwicklung der Region eingesetzt. | Angelika Wesenberg

Grunddaten

Material/Technik:	Öl auf Leinwand
Maße:	Höhe x Breite: 245 x 160 cm; Rahmenmaß: 248,5 x 163,5 x 3 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1895
	wer	Emil Bublitz (1839-1908)
	wo	
Vorlagenerstellung	wann	1834
	wer	Karl Wilhelm Wach (1787-1845)

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wo
wann

wer
wo

Marianne von Oranien-Nassau (1810-1883)